



AMAG Automobil- und Motoren AG
Public Relations Audi
Telefon: +41 56 463 93 61
E-Mail: marianne.daetwyler@amag.ch
www.audipress.ch

10. Oktober 2011

Der Audi S8 – luxuriöse Sportlichkeit

Der Audi S8 ist das neue Oberhaupt der sportlichen S-Modellfamilie von Audi – eine Luxuslimousine von überlegener Kraft. Sein neu entwickelter 4.0 TFSI leistet 382 kW (520 PS), verbraucht im Mittel jedoch nur 10,2 Liter Kraftstoff pro 100 km. Grossen Anteil daran hat das System cylinder on demand, das in vielen Fahrsituationen vier der acht Zylinder abschaltet. Der Preis beträgt CHF 164'100.--, die Markteinführung erfolgt im Sommer 2012.

Der 4.0 TFSI bringt die Downsizing-Strategie von Audi in die Hochleistungs-Kategorie. Eine Biturbo-Aufladung verleiht dem V8, der aus 3.993 cm³ Hubraum schöpft, souveräne Kraft. Von 1.700 bis 5.500 1/min stehen konstant 650 Nm Drehmoment bereit, die Höchstleistung von 382 kW (520 PS) liegt bei 5.800 Touren an. Das neuartige Konzept der Zylinderköpfe – die Ansaugseite liegt außen, die Abgasseite innen – steht für kurze Gaslaufwege mit minimalen Strömungsverlusten; der Motor spricht sehr spontan an. Die beiden Twincroll-Turbolader ermöglichen einen frühen und kraftvollen Aufbau des Drehmoments.

Der 4.0 TFSI beschleunigt den S8 in 4,2 Sekunden von null auf 100 km/h, die elektronisch begrenzte Spitze von 250 km/h ist Formsache. Gegenüber dem Motor im Vorgängermodell, dem frei saugenden 5,2-Liter-V10, leistet der Biturbo-V8 51 kW (70 PS), also rund 15 Prozent mehr, konsumiert aber pro 100 km 3,0 Liter weniger Kraftstoff (23 Prozent). Mit dem durchschnittlichen Verbrauch von 10,2 Liter pro 100 km unterbietet der Audi S8 seine Wettbewerber deutlich.

An diesem Top-Resultat haben mehrere Features Anteil, darunter beispielsweise ein Start-Stop-System. Besonderen Anteil an der hohen Effizienz hat jedoch die neue Technologie cylinder on demand. Das System deaktiviert bei niedriger Last vier der acht Zylinder – bei moderatem Autobahn-Tempo sinkt der Verbrauch dadurch um bis zu zehn Prozent. Wenn der V8 auf V4-Betrieb umschaltet, wird die Active noise control (ANC) aktiviert, die unerwünschte Geräusche mit



gezieltem Gegenschall bekämpft. Zugleich dämpfen aktive Motorlager (Active engine mounts) die Vibrationen.

Auch die Achtstufen-tiptronic im S8 bringt Sportlichkeit und Effizienz zusammen. Sie hält das Drehzahlniveau niedrig, schaltet jedoch schnell und komfortabel zurück, wenn der Fahrer es wünscht. Sie leitet die Kräfte auf einen quattro-Antriebsstrang mit selbst sperrendem Mittendifferenzial und Sportdifferenzial an der Hinterachse. Bei dynamischer Gangart fließen die Momente überwiegend auf das kurvenäussere Rad, sie drücken die große Limousine förmlich in die Kurve.

Geballte Technik: Das Fahrwerk

Auch beim Fahrwerk zieht der neue Audi S8 alle Register. Die für den S8 sportlich abgestimmte adaptive air suspension ist Serie. Die Luftfederung mit der variablen Dämpfung, welche die Karosserie auf drei Höhenlagen trimmen kann, harmonisiert perfekt mit der ebenfalls serienmäßigen Dynamiklenkung, die ihre Übersetzung und Servounterstützung an die Geschwindigkeit anpasst.

Das Fahrdynamiksystem Audi drive select bindet diese beiden Systeme ebenso ein wie das Motormanagement, die Achtstufen-tiptronic und das Sportdifferenzial. Der Fahrer kann die Charakteristik dieser Fahrwerkskomponenten über die Modi comfort, auto, dynamic, individual und efficiency beeinflussen.

Die Räder des neuen S8 haben das Format 9 J x 20, die Reifen die Dimension 265/40. Auf Wunsch liefert Audi Räder bis 21 Zoll Durchmesser. Die mattschwarzen Bremssättel der Vorderachse tragen das S8-Emblem. Als Highend-Alternative gibt es Scheiben aus Kohlefaser-Keramik, die pro Stück etwa drei Kilogramm weniger wiegen; ihre Bremssättel sind anthrazitgrau.

Ein spezieller Trumpf des 5,15 Meter langen S8 ist das vergleichsweise geringe Gewicht von 1.975 Kilogramm. Die Karosserie der Luxuslimousine entsteht in der ASF-Technologie (Audi Space Frame) fast komplett aus Aluminium; nur die B-Säulen sind aus ultrahochfestem Stahl gefertigt. Der Aufbau wiegt gerade mal 231 Kilogramm – in Stahl wäre er rund 100 Kilogramm schwerer.



Feine Details am Exterieurdesign verdeutlichen die Sonderstellung, die der S8 in der Audi-Modellpalette einnimmt. In der Farbpalette sind die Lackierungen Daytonagrau und Prismasilber exklusiv für das Sportmodell reserviert.

Auch der geräumige Innenraum wartet mit speziellen Akzenten auf. Die Komfort-Sportsitze, eigens für den S8 designt, lassen sich vielseitig elektrisch einstellen; auf Wunsch sind sie mit Belüftungs- und Massagefunktionen bestückt.

Bei den Interieurfarben, den Dekoreinlagen und den Bezügen stellt der S8 eine breite Auswahl zur Verfügung, bis zum besonders feinen Leder Valonea. Das Lederpaket, ein DVD-Wechsler, der Komfortschlüssel mit sensorgesteuerter Heckklappenentriegelung und die Ambientebeleuchtung runden die serienmäßige Innenausstattung ab. Darüber hinaus hat der S8 die innovativen LED-Scheinwerfer und eine Doppelverglasung an Bord.

Über die Serienausstattung hinaus stellt Audi alle Highend-Optionen zur Wahl, die es in der Baureihe gibt. Die Fahrerassistenzsysteme arbeiten in enger Vernetzung miteinander und mit dem Navigationssystem. Es sind dies die adaptive cruise control mit Stop&Go-Funktion, der Audi side assist, der Audi lane assist, die Tempolimitanzeige, der Nachtsichtassistent mit Markierung erkannter Fußgänger und die neue Einparkhilfe mit Umgebungskameras. Das Sicherheitssystem Audi pre sense, in verschiedenen Ausbaustufen lieferbar, ergänzt diese Technologien. Zudem bringt der S8 serienmässig eine Anzeige zur Pausenempfehlung und die mit dem Audi A6 Avant erstmals vorgestellte sensorgesteuerte Heckklappenentriegelung mit.

Serie: Die MMI Navigation plus und das Bluetooth-Autotelefon online

Bei den Infotainmentsystemen repräsentiert die serienmäßige MMI Navigation plus den Stand der Technik; sie bringt das wegweisende Eingabesystem MMI touch, eine Festplatte mit 20 GB frei nutzbarem Speichervolumen und einen hochauflösenden Achtzoll-Monitor mit. Das Highend-System integriert das Bluetooth-Autotelefon online – unter dem Schlagwort Audi connect holt es maßgeschneiderte Internet-Dienste ins Auto und koppelt mobile Endgeräte per WLAN an. Das Bose Surround Sound System ist Serie, alternativ montiert Audi das Bang & Olufsen Advanced Sound System.



Der Audi S8 rollt im Sommer 2012 zu den Händlern. Sein Preis beträgt CHF 164'100.--.

Auf einen Blick

Der Audi S8

Motor

- Neu entwickelter Biturbo-V8 mit 382 kW (520 PS), 650 Nm Drehmoment
- Neues System cylinder on demand zur Effizienzsteigerung bei Teillast und Start-Stop-System
- Neuartiges Layout der Zylinderköpfe, zwei Twinscroll-Turbolader
- 0 - 100 km/h in 4,2 Sekunden,
- Durchschnittsverbrauch nur 10,2 Liter pro 100 km

Kraftübertragung

- Achtstufen-tiptronic mit schnellen und komfortablen Gangwechseln
- Permanenter Allradantrieb quattro inklusive Sportdifferenzial

Fahrwerk

- adaptive air suspension mit sportlich-straffer Abstimmung
- Fahrdynamiksystem Audi drive select und Dynamiklenkung Serie
- Aluminiumräder im Format 20 Zoll Serie, optional auch 21 Zoll
- Große Radbremsen, auf Wunsch leichte Scheiben aus Kohlefaser-Keramik

Karosserie

- Karosserie in ASF-Bauweise aus Aluminium, nur 231 Kilogramm Gewicht
- Sportlich-elegantes Design mit für Audi S-Modelle typischen Akzenten
- zwei exklusive Farben
- Komfort-Sportsitze, Lederpaket und Ambientebeleuchtung Serie

Ausstattung

- LED-Scheinwerfer und Doppelverglasung Serie
- MMI Navigation plus mit MMI touch und Achtzoll-Bordmonitor Serie
- Bluetooth-Autotelefon online mit attraktiven Diensten von Audi connect sowie Bose Surround System Serie



- Serie: Pausenempfehlung und sensorgesteuerte Heckklappenentriegelung
- Auf Wunsch zahlreiche Highend-Assistenzsysteme, darunter auch die neu entwickelte Einparkhilfe mit Umgebungskamera

Diese Medieninformation mit Bildern finden Sie unter: www.audipress.ch, presse_gast_10, presse_5426.